

# Pressemitteilung

von

„Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos e. V.“  
Radstraße 7a, 89340 Leipheim  
Telefon 08221/7441, Telefax 08221/7404  
E-Mail: sekretariat@arge-donaumoos.de  
Internet: <http://www.arge-donaumoos.de>



25 Jahre  
ARGE Donaumoos  
1990-2015

Leipheim, den 25.01.2019 / umk-gan



## Geldsegen für die Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos e.V.

Große Freude herrscht in der Geschäftsstelle der ARGE Donaumoos: Die Firma Archer Daniels Midland Company (ADM) hat die Arbeiten der ARGE Donaumoos, insbesondere ihre Beweidungsprojekte und die Zusammenarbeit mit den Landwirten für würdig befunden, sie mit einer Spende aus ihrem Programm ADM Cares in Höhe von 40.000 US Dollar zu unterstützen.

Ausschlaggebend für die Förderung durch ADM Cares waren das Aufgabenspektrum der ARGE Donaumoos und dessen Umsetzung.

Die ARGE Donaumoos

-leistet einen indirekten Beitrag zum Erhalt der Wasserstände der Donau durch ein gesundes Ökosystem und die Pflege der Flusslandschaften

-arbeitet zusammen mit den Landwirten für eine nachhaltigere Bewirtschaftung der Donauregion und ihrer Mooregebiete

-engagiert sich in Bildung und Information für Naturinteressierte, Kommunen und Landwirtschaft sowie in der Zusammenarbeit mit Behörden und Forschung

Mit der Spende möchte ADM Cares das Engagement der ARGE Donaumoos und deren vielfältige Projekte für eine nachhaltigere Landwirtschaft und Schutz der Biodiversität in der Donaulandschaft fördern.

Die Archer Daniels Midland Company (ADM) ist einer der weltweit größten Verarbeiter von landwirtschaftlichen Rohwaren wie Soja-, Rapsschrot und –Öl, die zur grundlegenden Versorgung mit Produkten für die Lebensmittel-, Tierfutter- und die chemische Industrie beiträgt. Der ADM Standort Straubing in Niederbayern begann unter der Leitung von René van der Poel im Mai 2016 ausschließlich gentechnikfreie Sojabohnen europäischen Ursprungs zu verarbeiten. Derzeit wird zusätzlich eine Schälungsanlage zur Herstellung von Sojaschrot mit besonders hohem Proteingehalt installiert, um neben der steigenden Nachfrage von Verbrauchern nach gentechnikfreien regionalen Produkten auch einen Beitrag zur Bayerischen Eiweiß Initiative zu leisten.

Die Scheckübergabe findet am 25. Januar 2019 vor Ort im Leipheimer Moos statt.

Verwendet wird die Spende vor allem zur Unterstützung der Beweidungsprojekte und anderer extensiver landwirtschaftlicher Moorbewirtschaftung im Schwäbischen Donaumoos. Außerdem sollen Projekte zur besseren Kommunikation zwischen der Bevölkerung und den Landwirten gefördert werden, um das Verständnis für die notwendigen Naturschutzarbeiten im Moos zu verbessern.

gez. Dr. Ulrich Mäck  
Geschäftsführer